

Parlamentarischer Vorstoss

2017/365

> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: Motion von Andreas Bammatter: Überprüfung und Anpassung der An- und Abflugrouten - Flughafens Basel-Mulhouse

Autor/in: [Andreas Bammatter](#)

Mitunterzeichnet von: Abt, Bammatter, Brunner, Candreia, Kaufmann Urs, Keller, Maag, Meschberger, Mikeler, Schweizer Kathrin, Strüby, Vogt, Zemp

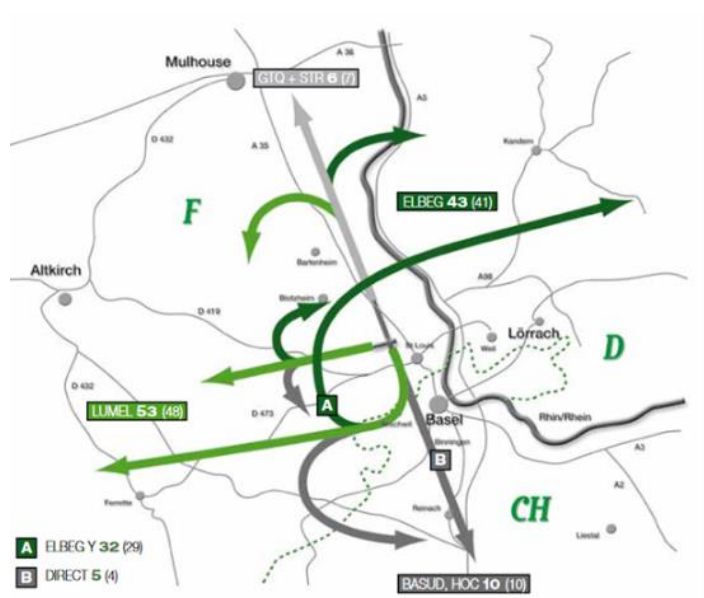
Eingereicht am: 28. September 2017

Bemerkungen: **Modifiziert** an der Landratssitzung vom 11. Januar 2018

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Ausgangslage:

Für jede Piste und Abflugrichtung bestehen klar definierte Verfahren nach den Instrumentenflugregeln – sogenannte **SID** "Standard Instrument Departures" – um die Ausgangspunkte zur entsprechenden Nachbarkontrollzone zu erreichen. Solche befinden sich im Westen bei **LUMEL** (F), im Norden bei Grostenquin **GTQ** und Strasbourg **STR** (F), im Osten und Süden bei den virtuellen Punkten **ELBEG** (D) und **BASUD** (CH). **BASUD** kann auch in einem sogenannten **Direktstart** anfliegen werden.



<http://schutzverband.ch/zahlenfakten/an-und-abflugrouten/>

Antrag:

Wir bitten die Baselbieter Regierung, zusammen mit den Partnern aus Basel-Stadt beim Bund entsprechende Anträge zu stellen und die An- und Abflugrouten zu **optimieren**.

Von grosser Bedeutung ist, dass die Lärmbelastungen möglichst **gering sind und dicht besiedelte Gebiete entlastet werden**.